



Liebe Permafrostler,

hiermit möchten wir Sie herzlich zum diesjährigen 7. Treffen des AK Permafrost einladen, das vom 24.10.14 bis zum 26.10.14 in Wartaweil am Ammersee (30 Minuten von München) stattfinden wird und zur Exkursion am 23.10.-24.10. auf die Zugspitze.

23.-24.10. Exkursion: Garmischer Becken, Eibseebergsturz und Zugspitze (24 Plätze, Übernachtung auf Zugspitze im Schneefernerhaus)

- **Gefrierlabor TU-München (23.10. - 12.30, 10 Min. von M-Hbf):** 45-minütige Besichtigung des Gefrierlabors mit mechanischen und geophysikalischen Testeinheiten.



- **Eibsee-Bergsturz (23.10. - 14.30):** Begehung des auf 16 km² ausgebreiteten und 3700 Jahre alten Bergsturzes, der mit der Degradation von Permafrost an der Zugspitze zusammenhängen könnte. Wir werden neue Evidenzen für die Existenz eines Paläo-Eibsees (aus Kartierung, Geophysik und sedimentologischen Aufnahmen) und dessen Einfluss auf die Auslaufweite des Bergsturzes diskutieren.



- **Zugspitze (23.10. - 17.30):** Übernachtung auf der Zugspitze im Schneefernerhaus mit (Selbst-)Kochevent. Besichtigung des Permafrostganges im Kammstollens. Überblick über Gletscherrückzug und Periglazialgeomorphologie auf dem Zugspitzplatt. Ingenieurgeologische Probleme und Herausforderungen der Infrastruktur auf dem Permafrost der Zugspitze auch im Zuge des Neubaus der Gipfelseilbahn



- **Glazial- und Periglazial- Formen und Sedimentologie des Garmischer Beckens (24.10 - 10.30):** Deutschlands am stärksten übertieftes Trogtal mit 500 m quartärer Füllung mehrerer Eiszeiten und beeindruckenden spätglazialen Rückzugsstadien.

7. Treffen des AKPF in Wartaweil am Ammersee

<https://www.gruppenhaus.de/wartaweil-ggmbh-schullandheim-begegnungsstaette-bildungsstaette-herrsching-hs4267.html>



24.10.

15.30-18.30 PYRN-Treffen und Organisationsrunde ICOP

18.30 Abendessen

19.30 Icebreaker

25.10.

9-12 Vorbereitungsstart ICOP in Potsdam:

Hier soll allen die Möglichkeit gegeben werden, sich über den derzeitigen Stand zu informieren und zu partizipieren.

- Organisation: Überblick Hans Hubberten / Hughues Lantuit
- PYRN auf der ICOP: Jens Strauss / Ingo Hartmeyer
- Outreach, Kommunikation und Social Media: Hughues Lantuit
- Wissenschaftliche Organisation und Publikation: Anne Morgenstern
- Gremien und Möglichkeiten der Partizipation
- Wissenschaftliche Schwerpunkte und Sessions
- Rahmenprogramm
- Sonstiges

13.30 -17.00 Uhr Session 1: Recent advances in permafrost studies I

Wir werden versuchen, die polaren und alpinen Forschungsthemen im Permafrost in gemeinsame Sessions zu integrieren.

- Novel observation and modelling techniques
- Bridging scales from the laboratory/plot scale to the field and the remote sensing scale
- Interdisciplinary system understanding: linking bio-, cryo and geosphere
- Time scales in permafrost system change and adaptation
-

17.00-18.00 Postersession

18.00 Abendessen

19.00-20.30 Aperitif mit Kurzvorstellung von Expeditionen und Neuen Projekten

26.10.

9-12.30 Session 2: Recent advances in permafrost studies II

Unterkunft und Kosten:

Das Treffen findet der Bildungs- und Begegnungsstätte Wartaweil (<http://www.wartaweil.de/start.html>) direkt am Ammersee statt, mit S-Bahn-Anbindung von München und ab S-Bahn Station Bus Shuttle. Die Kosten für das Treffen mit Vollver-



Technische Universität München



Fachgebiet Hangbewegungen

Fakultät Bau Geo Umwelt

■ pflegung belaufen sich auf 65€ für Studenten und 95€ Person für Nichtstudenten. Wir versuchen für Nachwuchswissenschaftler zusätzliche Fördergelder zu bekommen.

Die **Exkursion** kostet ca. 70 € mit Übernachtung im Schneefernerhaus (Zugspitze), Fahrkarte auf die Zugspitze und Getränkepauschale (ohne Bier, das kostet 1€) im Schneefernerhaus (<http://www.schneefernerhaus.de/startseite.html>). Wir haben dort 24 Plätze reserviert.

Bitte teilen Sie uns **bis zum 10.07.2014** per Email (kerry.leith@tum.de) mit, (i) ob Sie am Treffen (und der Exkursion, nur 24 Plätze bitte rasch melden) teilnehmen werden, (ii) über welches Thema Sie mit Poster oder Vortrag (bitte angeben) berichten möchten und (iii) ob sie (eingeschriebene) NachwuchswissenschaftlerIn (StudentIn/DoktorandIn) sind. Bei Fragen können Sie sich ebenfalls gerne an diese Emailadresse wenden.

Wir freuen uns über zahlreiche Rückmeldungen und auf ein erfolgreiches Treffen.

Mit freundlichen Grüßen

Kerry Leith und Michael Krautblatter

—

—